

BESCHLUSSVORLAGE Az: 2017-10-024 öffentlich	Referat	Referat IV
	Amt	Amt für Kinderbetreuung und vorschulische Bildung
	Amtsleiter/in	Herr Maro Karmann
	Telefon	305-45600
	Telefax	305-45609
	E-Mail	maro.karmann@ingolstadt.de
Datum	10.04.2019	

Gremium	Sitzung am (falls bekannt)
Bezirksausschuss Süd	

Beratungsgegenstand

Antrag: Darstellung der Versorgungssituation der Kinder von 0 bis 6 Jahren im Süden (ergänzende Anfrage)

Stellungnahme der Verwaltung:

Im Stadtbezirk 10 befinden sich sechs Kindertageseinrichtungen in unterschiedlichen Trägerschaften:

- Städtische Kita „Lichtblick“ mit 82 Plätze für Kindergartenkinder
- Kath. Kita St. Blasius mit 75 Plätze für Kindergartenkinder, 12 Plätze für Krippenkinder
- Evang. Kita Spitalhof mit 75 Plätze für Kindergartenkinder
- Städtische Kita „Kleine Welt“ mit 75 Plätze für Kindergartenkinder und 36 Plätze für Krippenkinder
- Waldkindergarten mit 18 Plätze für Kindergartenkinder und einer Vorkindergartengruppe
- Großtagespflegestelle „Kleine Füchse“ mit 8 Plätze, sowie zusätzliche Tagespflegeplätze im Süden

Das pädagogische Betreuungsangebot im Süden der Stadt Ingolstadt ist sehr umfangreich und umfasst zum jetzigen Zeitpunkt min. 325 Kindergartenplätze und ca. 56 Krippenplätze.

Da die Geburtenzahlen in den letzten Jahren gestiegen sind, planen wir weitere Einrichtungen im Süden Ingolstadts, so kann bereits im September 2019 die viergruppige Einrichtung in der Frueaufstraße mit 12 Krippenplätze und 75 Kindergartenplätze besucht werden, im Jahr 2021 eröffnet eine weitere viergruppige Kita in der Fliederstraße (24 Krippenplätze und 50 Kindergartenplätze) und die Fertigstellung der Kindertageseinrichtung in der Hagauer Straße ist für 2020 mit ebenso 24 Krippenplätze und 50 Kindergartenplätze anberaumt. Ein ansässiger Träger überlegt sein Platzangebot umzustrukturieren um ab September 2020 weitere Plätze im vorschulischen Bereich anbieten zu können.

Im Jahr 2017 ist die Zahl der Geburten im Süden nach längerer Stabilität von ca. 90 auf 107 Kinder angestiegen. Im Jahr 2018 wurden insgesamt 144 Kinder im Süden Ingolstadts geboren. Da nicht alle Kinder über drei Jahre die ortsansässigen Kindergärten besuchen, weil sich die Eltern beispielsweise für ein anderes pädagogisches Konzept entschieden haben, können wir zum jetzigen Zeitpunkt und auch in Zukunft, aufgrund der geplanten Kita-Bauten, jedem Kind einen Kita-Platz zur Verfügung stellen.

Ca. 35 % der unter Dreijährigen befinden sich derzeit in Betreuung. Davon ist die gewünschte Versorgungsquote bei den ein- bis zweijährigen Kindern bei 40 Prozent, der zwei- bis dreijährigen Kinder bei über 50 Prozent (besuchen ca. ein Jahr eine Krippe), hingegen besucht nur jedes zehnte Kind unter einem Jahr eine Kita.

Bei den Krippenplätzen achten wir darauf, dass diese ortsnah, aber auch an günstigen Verkehrsanbindungen (beispielsweise in der Nähe von Hauptverkehrsadern zum Arbeitsplatz) liegen. So sind wir auch bei unseren jüngsten Ingolstädtern zuversichtlich ihnen einen Platz - eventuell nicht immer in der Wunsch-Kita - dennoch gut erreichbar, anbieten zu können.

Um auch weiterhin bedarfsdeckend Kita-Plätze anbieten zu können, planen wir bis 2022 370 Krippenplätze und 950 Kindergartenplätze im gesamten Stadtgebiet zu errichten.

Maro Karmann
Amtsleiter